

Aurich, den 25.08.2017

PRESSEMITTEILUNG

Septembermaant 2017 - „Doon deit lehren“

Ostfriesland/Aurich - In diesem Jahr feiert das Plattdöötskbüro der Ostfriesischen Landschaft seinen 25. Geburtstag. Dieses besondere Ereignis nehmen die Ostfriesische Landschaft und die Plattdeutschbeauftragten der Kommunen in Ostfriesland zum Anlass, den diesjährigen Plattdöötskmaant im September unter das Motto „Doon deit lehren! – Übung macht den Meister!“ zu stellen. Zum einen steht es für die vielen Entwicklungs- und Lernprozesse der vergangenen Jahre, die das Plattdöötskbüro durchlaufen hat. Die Arbeit konnte das Ansehen der Sprache wesentlich verbessern und verschiedene Großprojekte, allen voran das Plattdeutsch-Hochdeutsche Online-Wörterbuch für Ostfriesland und den plattdeutschen Aktionsmonat, hervorbringen. Zum anderen steht „Doon deit lehren!“ auch dafür, dass das Lernen und die Arbeit mit und für Plattdeutsch längst noch nicht beendet sind. Um dies deutlich zu machen, hat sich die Ostfriesische Landschaft gemeinsam mit den Plattdeutschbeauftragten verschiedene Aktionen überlegt.

Doon deit lehren! Ostfrieslandweite Grundschulaktion

Zum zweiten Mal führt die Arbeitsgruppe „Platt is cool“, bestehend aus neun Landschaften und Landschaftsverbänden, der Landesschulbehörde und dem Institut für niederdeutsche Sprache in Bremen im September die Aktion „Fredag is Plattdag“ durch. Nicht nur Plattsprecher sollen ermutigt werden, ihre Sprache wieder mehr in den Alltag einzubringen, auch Schulen sollen einen Anlass haben, Platt in den Unterricht zu integrieren. Dafür hat die Arbeitsgruppe „Platt is cool“ u.a. das Büchlein „Lüttje Muus“ entwickelt.

Das Plattdöötskbüro beteiligt sich an dieser Aktion, indem es an jedem Freitag im September eine Grundschule besucht und den Kindern Plattdeutsch näherbringt. Über Geschichten und Spiele soll den Kindern bewusst gemacht werden, wie gut sie Plattdeutsch nicht nur verstehen, sondern auch sprechen können: Übung macht eben den Meister. Besucht werden Grundschulen in allen Landkreisen und der Stadt Emden (GS Moordorf, GS Im Spiet Norden, GS Emden-Wolthusen, GS Holtermoor in Ostrhauderfehn, GS Carolinensiel).

Darüber hinaus übergibt die Ostfriesische Landschaft in Dunum und der Gemeinde Südbrookmerland zum einen plattdeutsche Bücherkisten mit über 40 Büchern, Spielen und CDs im Wert von ca. 500 Euro. Zum anderen studiert die „Band ohne Noten“ - bestehend aus Remmer Kruse und Robert Hinz - mit den Kindern der Grundschule Wiesmoor Mitte ein eigenst für diese Grundschule verfasstes, mehrsprachiges Lied ein.

Grundschullehrerin mit ihrer Klasse als Botschafter

Dieses Jahr hat der Plattdöötskmaant gleich eine ganze Schulkasse als Botschafter: Grundschullehrerin Evelin Westerbur und die 20 Kinder ihrer 3. Klasse von der Grundschule Moordorf. Evelin Westerbur möchte dafür werben, dass sich Platt auch als Unterrichtssprache durchsetzt. „Die Kinder, auch die, die ohne plattdeutsche Sprachkenntnisse in die Grundschule kommen, lernen Platt rasant schnell. Sie haben unglaublich viel Freude an der Sprache“, ist die Erfahrung von Evelin Westerbur. Sie betont allerdings auch, dass sie sich als Lehrerin zunächst selbst in die Arbeit mit Platt als Unterrichtssprache einarbeiten musste und nur die Erfahrung zur Routine führe: „Doon deit lehren“, bestätigt sie. Um mit anderen Lehrkräften Wissen und Erfahrungen auszutauschen, leitet Evelin Westerbur seit 2014 den Arbeitskreis „Tweesprakig Unnericht in de Grundschool“ im Regionalen Pädagogischen Zentrum.

Um ihre Freude an Platt und ihre bisher erworbene Sprachkompetenz zu zeigen, statten ihre Schüler gemeinsam mit dem Verein Lesetoll e.V. den Lyrischen Pfad in Wallinghausen mit selbst verfassten Gedichten aus. Als Botschafter erklären sie zudem bei Radio Ostfriesland, warum es ihnen Spaß macht, auch in der Schule Plattdeutsch zu lernen.

Mitmach-Aktion für das Plattdeutsch-Hochdeutsche Online-Wörterbuch

Dass auch das Plattdüütskbüro in puncto Platt noch nicht ausgelernt hat und insbesondere bei der Suche nach Übersetzungsmöglichkeiten immer wieder auf die Mithilfe der Ostfriesen angewiesen ist, macht es mit einer Mitmach-Aktion für das Online-Wörterbuch www.platt-wb.de deutlich. Für 10 hochdeutsche Wörter werden plattdeutsche Wörter oder angemessene Umschreibungen gesucht; geeignete Vorschläge werden in das Online-Wörterbuch übernommen. Bekanntgegeben werden die Begriffe über die regionalen Medien. Unter allen Einsendungen werden drei Päckchen mit plattdeutschen Büchern und Spielen verlost. Weitere Infos zu dieser Aktion sind der beigelegten Projektbeschreibung zu entnehmen.

Darüber hinaus nimmt die Ostfriesische Landschaft diese Aktion zum Anlass, bekanntzugeben, dass die Arbeit am Online-Wörterbuch ab November dieses Jahres weitergeführt werden kann. Aufgrund der finanziellen Unterstützung durch den Verein Oostfreeske Taal i.V. kann Elke Brückmann weiter als Projektkraft für das Wörterbuch beschäftigt werden und es mit ostfriesischen Sprichwörtern und Redensarten auffüllen.

Viel Einsatz „pro Platt“ – Aktionen und Veranstaltungen aller Art

Neben der Ostfriesischen Landschaft beteiligen sich die ostfriesischen Kommunen an der Finanzierung des Plattdüütskmaants. Den entscheidenden Beitrag leisten jedoch die Plattdeutschbeauftragten. Sie organisieren die Aktionen vor Ort und arbeiten das ganze Jahr hindurch zusammen mit der Ostfriesischen Landschaft an Kampagnen „pro Platt“. Aufgrund dieses Einsatzes sind dieses Jahr fast alle Städte, Landkreise und Gemeinden aktiv beteiligt.

Am 02.09.2017 gibt die Gruppe „Van 't Meer“ im Kulturbunker Emden beispielsweise ein Konzert mit plattdeutschen Eigenkompositionen.

Am 06.09.2017 veranstalten Gitta und Udo Franken in der Stadtbibliothek Aurich ein Kindermitmachkonzert.

Am 09.09.2017 kann man sich in Harlesiel auf Platt durch das Wattenmeer führen lassen, am 10.09.2017 durch die Evenburg in Leer.

Außerdem treten Brungers & Band am 22.09.2017 im Pumpwerk Wilhelmshaven mit ihrer plattdeutschen Rockoper „Wiet Land“ auf.

Eine Übersicht der Veranstaltungen des Plattdüütskmaants findet sich auf der Homepage der Ostfriesischen Landschaft (www.ostfriesischelandschaft.de -> Plattdüütsk).

Medien machen mit

Auch dieses Jahr unterstützen regionale Medien den Plattdüütskmaant. Die Tageszeitungen stellen plattdeutsche Projekte vor, veröffentlichen eine Auswahl des Veranstaltungskalenders oder kündigen an, in welchen Geschäften ausschließlich Plattdeutsch gesprochen wird. Die Zeitungsgruppe Ostfriesland (ZGO) bringt erstmals eine Werbebeilage auf Platt heraus. Ostfriesen.TV startet eine Videoserie, in der plattdeutsche Wörter erklärt werden. Radio Ostfriesland sendet täglich Spots mit O-Tönen von Grundschulkindern, die erklären, warum sie es klasse finden, Platt zu lernen. Darüber hinaus gibt es kurze Radiobeiträge zu hören, in denen Grietje Kammler plattdeutsche Wörter und Redewendungen erklärt: Wat heet egentlik „Socksitter“?

Teilnehmende am Pressegespräch:

Rico Mecklenburg, Präsident der Ostfriesischen Landschaft

Dr. Rolf Bärenfänger, Direktor der Ostfriesischen Landschaft

Dieter Baumann, Landschaftsrat der Ostfriesischen Landschaft

Grietje Kammler, Leiterin des Plattdüütskbüros der Ostfriesischen Landschaft

Elke Brückmann, Projektkoordinatorin Plattdüütskmaant

Für die Plattdeutschbeauftragten der Kommunen
Elke Onken-Ahlrichs (Gemeinde Friedeburg)
Dr. Hans-Hermann Briese (Stadt Norden)
Artur Reents (Landkreis Leer)

Evelin Westerbur und Kinder ihrer 3. Klasse von der Grundschule Moordorf, Botschafter 2017

Hans Freese, Vorsitzender von Oostfreeske Taal i.V.

Inhalt Pressemappe

Pressemitteilung

Projektbeschreibung Mitmach-Aktion für das Online-Wörterbuch

Statement der Botschafterin Evelin Westerbur

Auswahl aus dem Veranstaltungskalender

Buch „Lüttje Muus“

Plakate „Doon deit lehren“, „Nu hebb ik ok noch Platt lehrt“

Postkarten „Doon deit lehren“, „Maakt nix“, „Löppt“

Aufkleber „Fredag is Plattdag“ und „Platt is cool“



Troo Di wat, schriev Platt! Helpen deit di www.platt-wb.de!